

Preußisches
Kammerorchester



Spielzeit 2025 / 2026

Uckermärkische Kulturagentur
gemeinnützige GmbH





„Music was my first love and it will be my last – Musik war meine erste Liebe und sie wird meine letzte sein“.

So drückte John Miles Mitte der 1970er Jahre in seinem mitreißenden Song „Music“ seine niemals endende Liebe zur Musik aus. In der von Alan Parsons produzierten kontrastreichen Ballade kommen ein Klavier, Streicher, Bläser, Rockinstrumente und Chorstimmen zum Einsatz. Im großen getragenen Finale wiederholt der Sänger noch einmal die wichtige Botschaft: „To live without my music would be impossible to do. Cause in this world of troubles my music pulls me through - Ohne meine Musik zu leben, würde unmöglich sein. Denn in dieser Welt voller Probleme bringt mich meine Musik durch“.

Vielleicht eine Situation, die Ihnen ebenfalls vertraut ist. Musik begleitet viele von uns durch das ganze Leben. Lieder der Kindheit, Songs der Jugendzeit und der ersten Liebe, die Musik der eigenen Hochzeitsfeier, Lieblingstitel bei den Familienfesten und auf Tanzveranstaltungen. Musikstücke, die uns in Urlaubsstimmung versetzen oder Hintergrundmusik, die uns bei der Arbeit begleitet. Lieder im Autoradio, bei denen wir vielleicht mitpfeifen oder auch mal kräftig und textsicher mitsingen.

Unvergessliche Filmmusik, die die Wirkung der Bilder verstärkt und die Handlung unterstreicht, die uns Gänsehaut beschert. Musik, die uns berührt und sich für immer in unser Gedächtnis einbrennt. Aber auch Melodien des Abschiedes, des Trennungsschmerzes, die Musikstücke einer Trauerfeier – Musik, die uns zu Tränen rührt.

Oder vielleicht harmonische Klänge, die beruhigend auf uns wirken, die uns in dieser Welt voller Sorgen und Probleme ablenken können und zur Ruhe kommen lassen. Stille Musik zur Nachtstunde, die uns am Ende eines vollen Tages beim Abschalten und Einschlafen helfen kann.

Die vielfältigen Konzerte unseres Preußischen Kammerorchesters greifen verschiedene Themen, musikalische Epochen und Musikrichtungen auf. Unsere herausragenden Künstler des PKO nehmen uns mit auf eine Reise in die Vergangenheit und in andere Welten, sie entführen uns in ferne Regionen und zu fremden Kulturen. Sie helfen uns, für ein paar Stunden den Alltag zu vergessen, die großen und kleinen Herausforderungen für den Moment ruhen zu lassen, die Hektik und Schnelligkeit in unserer angespannten Zeit mit einer Pause unterbrechen zu können.

Gönnen Sie sich bitte immer wieder mal so einen Konzertbesuch - eine kleine Kur für die Sinne, für die Augen und Ohren. Kommen Sie zur Ruhe, lassen Sie sich von der Musik berühren und von heiteren, beschwingten Melodien unterhalten.

Vielleicht werden Erinnerungen an frühere Lebensabschnitte wach oder die unvergesslichen Konzerterlebnisse mit unserem Preußischen Kammerorchester kommen als eine neue schöne Erinnerung hinzu. Vielleicht entdecken Sie auch neue Lieblingsmelodien, die Sie künftig auf Ihrem Weg durchs Leben begleiten.

Bitte fühlen Sie sich herzlich zu den Konzerten des Preußischen Kammerorchesters eingeladen und bringen Sie gern auch Ihre Freunde und Verwandte mit, um dieses Erlebnis mit ihnen zu teilen.

Christian Hartphiel

Bürgermeister der Stadt Templin
Aufsichtsrat der Uckermärkischen Kulturagentur 2014-2024

ORCHESTER



1. Violine
Aiko Ogata
Konzertmeisterin



1. Violine
Jakub Rabizo
2. Konzertmeister



1. Violine
Varvara Ciocea



1. Violine
Astrid Kuthning



2. Violine
Agnieszka
Łukaszewicz
Stimmführerin



2. Violine
Penka Bliznakova-
Fischer



2. Violine
Tsuyoshi Moriya



Viola
Anna Szosta



Viola
Joanna Maksymowicz-
Raczyńska



Violoncello
Bálint Gergely



Violoncello
Ruiko Matsumoto



Kontrabass
Thomas Paffrath

UCKERMÄRKISCHE KULTURAGENTUR

Das Team und die Gremien der Uckermärkischen Kulturagentur



**Geschäftsführender
Direktor** Jürgen Bischof

**Chefdirigent
und Musikdirektor** Jürgen Bruns

Konzertmeisterin Aiko Ogata

**Künstlerisches
Betriebsbüro** Elke Dieckhoff

Anrecht / Sekretariat Elke Gruba

Öffentlichkeitsarbeit Matthias Dietze

Datenmanagement / Schulkonzerte Bettina Schön

Notenwart / Archiv Eva Reichert, Jakob Rabizo

Techniker / Kraftfahrer Andreas Simon

**Vorsitzender des Freundeskreises
des Preußischen
Kammerorchesters e. V.** Dr. Eckhard Blohm

**Vorsitzender des
Aufsichtsrates** Horst Herrmann

**Mitglieder des
Aufsichtsrates** Klaus-Martin Bastert, Bálint Gergely,
Andreas Meyer, Thorsten Weißels

**Ehrenmitglieder
des Preußischen
Kammerorchesters** Eugen Moldovan,
Prof. Dr. Eugeniusz Kus

**Ehren-Gastdirigent
des Preußischen
Kammerorchesters** Prof. Dr. Eugeniusz Kus



1. Konzert Freitag

5. September 25

19:30 Uhr

Kultur- und
Plenarsaal
Prenzlau

Anfang & Ende

Josef Suk (1874 – 1935)

Meditation über den Choral „St. Wenceslaus“ op. 35a
Serenade für Streichorchester Es-Dur op. 6

Franz Schubert (1797 – 1828)

Streichersinfonie nach dem Streichquartett d-Moll
„Der Tod und das Mädchen“ D 810

Preußisches Kammerorchester
Dirigent: Jürgen Bruns

Jugendliche Lebenslust und Musik voller Hoffnung trifft auf die Auseinandersetzung mit dem Tod. Ein spannendes Thema mit großer Musik.

2. Konzert Freitag

14. November 25

19:30 Uhr

Kultur- und
Plenarsaal
Prenzlau

Experiment & Volkston

Leoš Janáček (1854 – 1928)

Idyll – Suite für Streichorchester

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 – 1847)

Konzert für Violine und Orchester d-Moll MWV O 3

Edward Grieg (1843 – 1907)

Streichquartett g-Moll op. 27
Fassung für Streichorchester

Johanna Pichlmair (Violine)

Preußisches Kammerorchester
Dirigent: Mariano Domingo

Sie hören den Volkston und Vorbilder aufgreifende Jugendwerke und ein zutiefst romantisches Experiment. Lassen Sie sich überraschen! Mit einer wunderbaren Solistin, die Mitglied der Berliner Philharmoniker ist.

KONZERTREIHE KLASSIK PUR



Klassik & Romantik

Joseph Haydn (1732 – 1809)
Sinfonie Nr. 80 d-Moll Hob I:80

Ludwig van Beethoven (1770 – 1827)
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 B-Dur op. 19

Franz Schubert (1797 – 1828)
Sinfonie Nr. 5 B-Dur D 485

Matthias Kirschnerleit (Klavier)
Preußisches Kammerorchester
Dirigent: Jürgen Bruns

Wir zeichnen den Weg der Klassik bis zur Romantik mit exemplarischen Werken und wundervoller Musik dieser Epoche nach. Als Solist wird einer der bedeutendsten deutschen Pianisten Beethovens Klavierkonzert spielen.

Das Konzert
Anfang & Ende
wird auch im Theater Putbus auf Rügen aufgeführt.

Das Konzert
Klassik & Romantik
wird auch an den
Uckermärkischen Bühnen Schwedt in der
Konzertreihe „Kleines Orchesterwerk“ aufgeführt.

3. Konzert
Freitag
16. Januar 26
19:30 Uhr
Kultur- und
Plenarsaal
Prenzlau

Gastspiel:
Samstag
6. September 25
19:30 Uhr
Theater Putbus

Gastspiel:
Sonntag
18. Januar 26
16:00 Uhr
Uckermärkische
Bühnen Schwedt
Kleiner Saal



Foto: Jean Severin

Tatjana Blome



Theater Putbus

4. Konzert **Virtuos & innig**

Freitag

27. Februar 26

19:30 Uhr

Kultur- und

Plenarsaal

Prenzlau

Wolfgang Amadeus Mozart (1756 – 1791)

Sinfonie D-Dur, KV 385 „Haffner“

Franz Liszt (1811 – 1886)

Malédiction für Klavier und Streichorchester

Franz Liszt (1811 – 1886)

Angelus - Prière aux anges gardiens

Wolfgang Amadeus Mozart (1756 – 1791)

Sinfonie C-Dur, KV 551 „Jupiter“

Tatjana Blome (Klavier)

Preußisches Kammerorchester

Dirigent: Jürgen Bruns

Zwei Virtuosen auf dem Klavier, zwei Komponisten, die Geschichte schrieben. Intime Musik und großer Klang mit Pauken und Trompeten. Eine Pianistin, die in Prenzlau schon viele Erfolge feiern konnte.

Gastspiel:

Donnerstag

5. März 26

19:30 Uhr

Theater Putbus

Das Konzert

Virtuos & innig

wird auch im Theater Putbus auf Rügen aufgeführt.



Klassik & Neoklassik

Ludwig van Beethoven (1770 – 1827)

Streichersinfonie nach dem Streichquartett
f-Moll op. 95 „Quartetto serioso“

Gordon Jacobs (1895 – 1984)

Konzert für Horn und Streichorchester (1951)

Joseph Haydn (1732 – 1809)

Konzert für Horn und Orchester Nr. 2 D-Dur
Hob. VllId:4:1

Szymon Laks (1901 – 1983)

Sinfonietta (1936)

Christoph Eß (Horn)

Preußisches Kammerorchester

Dirigent: Jürgen Bruns

Klassik als Vorbild in ganz eigentümlicher Weise
und spannendem Kontext.
Dazu ein Solist, der die Virtuosität auf dem
Horn auf eine neue Ebene gehoben hat.

Das Konzert

Klassik & Neoklassik

wird auch an den

Uckermärkischen Bühnen Schwedt in der
Konzertreihe „Kleines Orchesterwerk“ aufgeführt.

5. Konzert

Samstag

24. April 26

19:30 Uhr

Kultur- und

Plenarsaal

Prenzlau

Gastspiel:

Sonntag

26. April 26

16:00 Uhr

Uckermärkische

Bühnen Schwedt

Kleiner Saal

KONZERTREIHE UNTERHALTUNG



1. Konzert
Freitag
24. Oktober 25
19:30 Uhr
Kultur- und
Plenarsaal
Prenzlau

Pack die Badehose ein...

Reiselieder und Tänze aus aller Welt

Holger Marks (Tenor) singt von Sehnsuchtsorten und Fernweh, das Preußische Kammerorchester unter der Reiseleitung von Insa Bernds (Klavier) begleitet ihn, fährt musikalisch um die Welt und freut sich auf einen exotischen Ausflug mit Ihnen und den Steernentänzern.

Holger Marks (Tenor)
Steernentänzer der Kreismusikschule Uckermark
Leitung & Choreografie: Angela Steer
Preußisches Kammerorchester
Leitung: Insa Bernds (Klavier)

2. Konzert
Donnerstag
1. Januar 26
16:00 Uhr
Kultur- und
Plenarsaal
Prenzlau

Prosit Neujahr!

Das Neujahrskonzert des Preußischen Kammerorchesters mit wunderbarer Musik von **Johann Strauß**, **Jacques Offenbach** und anderen.

Lilian von der Nahmer (Sopran)
Janka Watermann (Mezzosopran)
Preußisches Kammerorchester
Dirigent: Jürgen Bruns

Freitag
2. Januar 26
19:00 Uhr
Angermünde

Das Konzert **Prosit Neujahr** wird als Neujahrskonzert auch in der Aula des Einstein-Gymnasiums Angermünde sowie

Samstag
3. Januar 26
15:00 Uhr &
19:00 Uhr
Templin

im Multikulturellen Centrum in Templin aufgeführt.



HOCHSCHULE
FÜR MUSIK
HANNS EISLER
BERLIN

KONZERTREIHE UNTERHALTUNG



Anika Uckermark



Lilian von der Nahmer



Uli Stornowski

Schmuckstücke IV - Singing & Singing

Musik zum Tanzen, Singen und Genießen
mit Solisten aus den eigenen Reihen
und der Uckermark.

Joanna Maksymowicz-Raczyńska (Gesang)
Kinderchor der Kreismusikschule Uckermark
Leitung: Uli Stornowski

Steeernentänzer der Kreismusikschule Uckermark
Leitung & Choreografie: Angela Steer
Preußisches Kammerorchester
Dirigent: Jürgen Bruns

Das Konzert
Singing & Singing
wird auch im

Multikulturellen Centrum Templin aufgeführt.

3. Konzert
Freitag
20. März 26
19:30 Uhr
Kultur- und
Plenarsaal
Prenzlau

Gastspiel
Samstag
21. März 26
17:00 Uhr
Multikulturelles
Centrum
Templin

Von der Liebe und anderen Missgeschicken...

Das Konzert mit Melodien und Tänzen aus Operette
und Oper.

Solisten der Hochschule für Musik
„Hanns Eisler“ Berlin
Preußisches Kammerorchester
Dirigent: Jürgen Bruns

Das Konzert
Von der Liebe und anderen Missgeschicken...
wird auch im
Multikulturellen Centrum Templin
als Muttertags-Konzert aufgeführt.

4. Konzert
Freitag
8. Mai 26
19:30 Uhr
Kultur- und
Plenarsaal
Prenzlau

Gastspiel
Sonntag
10. Mai 26
15:00 Uhr
Multikulturelles
Centrum
Templin



**117. Groschen-
konzert
Sonntag
21. September 25
17:00 Uhr
Refektorium im
Dominikaner-
kloster Prenzlau**

Rabizo spielt Bach Vol. 1

Werke von **Johann Sebastian Bach**
virtuos vorgetragen:

- Partita h-Moll BWV 1002
- Sonate a-Moll BWV 1003
- Partita d-Moll BWV 1004

Jakob Rabizo (Violine)

**118. Groschen-
konzert
Sonntag
2. November 25
17:00 Uhr
Refektorium im
Dominikaner-
kloster Prenzlau**

Diversität des Minimalismus-

eine Synthese aus Klang, Wort und Bild

Werke von **Wolfgang Amadeus Mozart,**
Michael Haydn, Louis Spohr, Jean Sibelius
und **Georg Friedrich Händel.**

Aiko Ogata (Violine)

Joanna Maksymowicz-Raczyńska (Viola)

**119. Groschen-
konzert
Freitag
26. Dezember 25
11:00 Uhr &
15:00 Uhr
Refektorium im
Dominikaner-
kloster Prenzlau**

Weihnachtsmatinée

Kleine Werke großer Meister
zum Ausklang des Festes.

Preußisches Kammerorchester

Leitung: Aiko Ogata (Violine)

KONZERTREIHE KAMMERMUSIK



Foto: Soany Guigand

Bálint Gergely



Foto: privat

Oleksandr Melnychenko



Foto: Kai Müller

Sophia Warczak

Harfe +...von Bach bis zur Spätromantik

Sophia Warczak (Harfe)
Oleksandr Melnychenko (Horn)
Bálint Gergely (Violoncello)

120. Groschen-
konzert
Sonntag
11. Januar 26
17:00 Uhr
Refektorium im
Dominikaner-
kloster Prenzlau

Quartetto Premislavia Vol. 2

Caroline Shaw
Entr'acte

Ludwig van Beethoven
Streichquartett in cis-Moll op. 131

Astor Piazzolla
Tango Ballet für Streichquartett

Jakub Rabizo (Violine)
Tsuyoshi Moriya (Violine)
Eri Sugita (Viola)
Ruiko Matsumoto (Violoncello)

121. Groschen-
konzert
Sonntag
12. April 26
17:00 Uhr
Refektorium im
Dominikaner-
kloster Prenzlau



Artwork: Matthias Dietze

Quartetto Premislavia

FESTTAGE ZUR EINWEIHUNG DER

Festtage zur Einweihung der großen Hill-Orgel in St. Marien Prenzlau

vom 14.05.2026 - 16.05.2026

Donnerstag
14. Mai 26
19:30 Uhr
St. Marien
Prenzlau

God save the King!

Werke von **Edward Elgar**, **Felix Mendelssohn Bartholdy**, **Johann Sebastian Bach**, **Max Reger**, **Marcel Dupré** und zwei Uraufführungen.

Organisten:

Thomas Trotter (City Organist, Birmingham)

LKMD Prof. Gunter Kennel (Berlin)

Orgelspezialist Martin Rost (St. Marien, Stralsund)

Kreiskantor Hannes Ludwig (Prenzlau)

Freitag
15. Mai 26
19:30 Uhr
St. Marien
Prenzlau

Orgel spektakulär

Virtuose Klassiker für die Orgel eingerichtet von einem der besten Organisten der Welt.

Werke von **Wolfgang Amadeus Mozart**, **Ludwig van Beethoven**, **Georg Friedrich Händel**, **Gustav Holst** und **Nikolai Rimski-Korsakow**.

Organist:

Jonathan Scott (Manchester)

Samstag
16. Mai 26
19:30 Uhr
St. Marien
Prenzlau

Last night of the Proms

Werke für 2 Orgeln, Chor und Orchester von **Franz Liszt**, **Louis Vierne**, **John Rutter** und **Edward Elgar**.

Organisten:

Prof. Henry Fairs (Berlin, Birmingham)

Kreiskantor Hannes Ludwig (Prenzlau)

Kantorei Prenzlau

Einstudierung: Hannes Ludwig

Uckermärkischer Konzertchor Prenzlau

Einstudierung: Jürgen Bischof & Jakub Rabizo

Akademischer Chor der Westpommerschen Technischen Universität Szczecin

Einstudierung: Prof. Szymon Wyrzykowski

Preußisches Kammerorchester

in sinfonischer Besetzung

Dirigent: Jürgen Bischof (Prenzlau)

GROSSEN HILL-ORGEL IN ST. MARIEN



Die große Orgel der St. Marienkirche wurde 1904 vom königlich-englischen Hoforgelbauer William Hill & Son aus London gebaut. Sie wurde nach Schottland geliefert und stand bis 2018 in der Kilbarchan West Parish Church.

Nach dem Verkauf dieser Kirche konnte Kreiskantor Hannes Ludwig das Instrument für die Evangelische Kirchengemeinde Prenzlau sichern.

Die Hill-Orgel Prenzlau stellt heute die größte, historische Orgel aus England im kontinentalen Europa dar und ist zum Erleben der englischen Orgelkultur von internationaler Bedeutung.

Veranstalter der Konzerte zu den Festtagen ist die Uckermärkische Kulturagentur gGmbH, Exklusivpartner ist die Evangelische Kirchengemeinde Prenzlau Land.

Der Kartenverkauf beginnt im November 2025. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Medien und Sonderveröffentlichungen.



Foto: Andreas Mähner

IMPRESSIONEN SPIELZEIT 2024-2025



Foto: Andreas Simon

Besuch Landtagspräsidentin Prof. Dr. Ulrike Liedtke beim Come together



Foto: Andreas Simon

Come together Part IV 2025 im Prenzlauer Kultur- und Plenarsaal, Dirigent: Jü



Foto: Andreas Simon

Klostergartenkonzert des Uckermärkischen Konzertchores

IMPRESSIONEN SPIELZEIT 2024-2025



DAS ANDERE



68. Konzert Mittwoch

3. Dezember 25

15:00 Uhr

Dienstag

16. Dezember 25

17:00 Uhr

Jugend- und

Gästehaus

UcKerWelle

Prenzlau

Der Christbaum ist der schönste Baum...

Heitere und besinnliche Einstimmung in die Weihnachtszeit.

Solisten

Preußisches Kammerorchester

Leitung: Aiko Ogata (Violine)



69. Konzert Samstag

14. Februar 26

15:00 Uhr &

18:00 Uhr

(optional)

Jugend- und

Gästehaus

UcKerWelle

Prenzlau

Romanze zu zweit am Valentinstag

Ein amüsantes Programm am „Tag der Liebenden“.

Alenka Genzel (Sopran)

Frank Matthias (Bariton und Moderation)

Ronald Herold (Klavier)

SONDERKONZERTE

Auch in dieser Spielzeit gestaltet das Preußische Kammerorchester zu besonderen Anlässen seine traditionellen Sonderkonzerte, beispielweise am Tag der Deutschen Einheit, Advent und Weihnachten, das Konzert am Karfreitag sowie am Muttertag. Bitte auch Sonderankündigungen beachten!

Festliche Weihnachtskonzerte

Uckermärkischer Konzertchor Prenzlau
Trompetenensemble
Preußisches Kammerorchester
Dirigent: Jürgen Bischof

Samstag
13. Dezember 25
16:00 Uhr &
20:00 Uhr
Sonntag
14. Dezember 25
15:00 Uhr
St. Nikolai
Prenzlau



HOCHSCHULE
FÜR MUSIK
HANNS EISLER
BERLIN

Neujahrskonzerte

Prosit Neujahr!

Die Neujahrskonzerte des
Preußischen Kammerorchesters
mit wunderbarer Musik von **Johann Strauß**,
Jacques Offenbach und anderen.

Lilian von der Nahmer (Sopran)
Janka Watermann (Mezzosopran)
Preußisches Kammerorchester
Dirigent: Jürgen Bruns

Donnerstag
1. Januar 26
16:00 Uhr
Prenzlau
Freitag
2. Januar 26
19:00 Uhr
Angermünde
Samstag
3. Januar 26
15:00 Uhr &
19:00 Uhr
Templin

Come together Part V

Das Preußische Kammerorchester musiziert
gemeinsam mit Liebhaber-Musikern.

Instrumentalsolisten
Preußisches Kammerorchester
Dirigent: Jürgen Bruns

Sonntag
15. März 26
15:00 Uhr
Kultur- und
Plenarsaal
Prenzlau



Landesmusikrat
Brandenburg e.V.

Karfreitagskonzert

Solisten
Preußisches Kammerorchester
Dirigent: Jakub Rabizo

Freitag
3. April 26
19:00 Uhr
St. Nikolai
Prenzlau

FESTIVALS

Klassik in Dorfkirchen



Veranstalter &
Management:

Uckermärkische Kulturagentur
gemeinnützige GmbH

Aufgrund der Verbundenheit mit der Region fühlt sich die Uckermärkische Kulturagentur dafür verantwortlich, das kulturelle Leben in der Uckermark durch außergewöhnliche Veranstaltungen zu bereichern. „Klassik in Dorfkirchen“ hat nun bereits Tradition und unsere Besucher freuen sich jedes Mal aufs Neue, wenn die Konzerte dieser Reihe stattfinden. So wird den Dorfkirchen der Uckermark von A wie Annenwalde bis Z wie Ziemkendorf neues Leben außerhalb der Gottesdienste eingehaucht. Das für diese Reihe in jedem Jahr neu zusammengestellte Programm konnten wir bereits in zahlreichen verschiedenen Kirchen aufführen. Oftmals nutzen die gastgebenden Gemeinden diesen kulturellen Höhepunkt in Verbindung mit einem Dorf- oder Gemeindefest, veranstalten Kaffeetafeln oder Basare. Alle Konzerte dieser Reihe sind Benefizkonzerte, das heißt, der Eintritt ist frei. Es werden Spenden gesammelt, die dann zu einer Hälfte an die gastgebende Gemeinde und zur anderen an die Projekte der Kinder- und Jugendarbeit der Uckermärkischen Kulturagentur gehen.

Bebersee Festival

b:fes

Veranstalter &
Management:

Uckermärkische Kulturagentur
gemeinnützige GmbH

An einem der außergewöhnlichsten Konzertorte Deutschlands, in einem Hangar auf dem ehemaligen Militärflughafen Groß Dölln, hat sich das Bebersee-Festival seit vielen Jahren etabliert. Seit 2012 von der Uckermärkischen Kulturagentur veranstaltet, bietet das Festival im Sommer fünf erstklassige Kammermusikkonzerte in fünf Tagen. Der künstlerische Leiter, Prof. Gregor Sigl, lädt 2025 wieder renommierte Musiker in die Idylle der Schorfheide ein, um in ungewöhnlicher Kulisse und atemberaubender Natur Kammermusik auf Weltklasseniveau zu bieten. Leider durfte das Festival im Sommer 2020 aufgrund der Corona- Pandemie nicht stattfinden. Bei den Bebersee Festivals 2021 bis 2023 konnte das Publikum wieder bedeutende Werke der Kammermusik erleben. Jedes einzelne Konzert bot mitreißende Interpretationen von Stars der Klassikszene wie auch von jungen Nachwuchskünstlern. Zu den Künstlern des Bebersee-Festivals 2025 zählen



unter anderem das Javus Quartett, das Orbis Quartett, die Pianisten Markus Groh, Severin von Eckardstein, die Violinistinnen Vineta Sareika und Jona Schibilsky, Gregor Sigl mit der Viola sowie Marei Schibilsky und Ivan Karizna mit dem Violoncello. Anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Bebersee Festivals erschien das Mediobook mit CD zur Konzertreihe. Es kann bei der Uckermärkischen Kulturagentur erworben werden.



Der Uckermärkische Orgelfrühling begeistert seit vielen Jahren ein breites Publikum. Zahlreiche Gäste nutzen die Gelegenheit und besuchen im Frühling die an drei Wochenenden angebotenen Veranstaltungen rund um die Königin der Instrumente. Bei seiner 14. Auflage im Jahr 2025 boten Konzerte, Orgelführungen für Kinder und zahlreiche Veranstaltungen in der Uckermark und auch in Polen die Möglichkeit, das breite Spektrum der Orgel kennenzulernen. Die gute Resonanz bestätigt das Konzept. Trotz Corona in den Jahren 2020 und 2021 machen die Stiftung Uckermärkische Orgellandschaft und die Uckermärkische Kulturagentur weiter und lassen auch 2026 wieder die Vielfalt der uckermärkischen Orgeln erklingen. Um die Orgeln der Uckermark in ihrer ganzen Pracht zu erhalten, zu pflegen und zu rekonstruieren, haben die Sparkasse Uckermark und Klemens Schmitz im Jahre 2007 die Stiftung Uckermärkische Orgellandschaft gegründet. Hier liegt die einmalige Chance, die wunderschöne Orgellandschaft der Uckermark zu erhalten und weitere Orgeln aus dem „Dornröschenschlaf“ zu wecken, damit sie in ihrer Vielfältigkeit für das Publikum erklingen. Aus diesem Grunde ist der Eintritt bei allen Konzerten des Orgelfrühlings frei (außer am 16.5.26). Es werden Spenden erbeten, die zwischen der jeweiligen Kirchengemeinde und der Stiftung Uckermärkische Orgellandschaft geteilt werden. Der Uckermärkische Orgelfrühling wurde 2019 erneut mit dem Innovationspreis des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes ausgezeichnet. Der 14. Uckermärkische Orgelfrühling findet 2026 von Mitte Mai bis Anfang Juni statt.

Uckermärkischer Orgelfrühling



Ausgezeichnet mit dem DAVID 2011 und 2019



Veranstalter:



Management:

Uckermärkische Kulturagentur
gemeinnützige GmbH

SCHULKONZERTE (AUSWAHL)

Von Noten und Zahlen – Musik und Mathematik

Für alle Klassen der Grundschulen
und auch der Oberschulen
Dauer: 45 Minuten

Joachim Schäfer gilt als herausragender Musiker der neuen Trompetergeneration. Mit seinem mühelosen, stilsicheren und dynamisch sensiblen Spiel setzt er in seinem Fach bemerkenswert hohe Maßstäbe. In seinem Programm „Von Noten und Zahlen“ vermittelt der Trompeter kindgerecht, wie er seinem Instrument die unterschiedlichen Töne entlockt und welchen Stellenwert das Gehör für unsere Entwicklung hat. Darüber hinaus zeigt er anschaulich, welche Rolle die Mathematik in der Musik spielt und warum die Griechen bereits in der Antike wussten, dass sich in unserem Leben irgendwie alles um die Harmonie dreht.

Die Königin der Instrumente

Für Kindergärten, Grundschulen und
weiterführende Schulen
Dauer: bis 45 Minuten

Als die „Königin der Instrumente“ wird die Orgel oft bezeichnet. Ihr eindrucksvoller, große Kathedralen füllender Klang und ihr meist majestätisches Aussehen rechtfertigen diese Bezeichnung. Aber wer hat denn eigentlich schon einmal in das reiche Innenleben dieses Instrumentes geschaut? Hunderte von Pfeifen und eine komplizierte Mechanik wirken zusammen und ein einziger Spieler, der Organist, zaubert Musik heraus. Jürgen Bischof, selbst Chorleiter und Organist, führt die Schüler in der katholischen Kirche „Maria Magdalena“ in Prenzlau in das Reich der Orgel ein. Die Veranstaltung ist für alle Altersgruppen geeignet, sollte aber nur klassenweise besucht werden, da der Platz auf der Orgelempore begrenzt ist.



Die vier Jahreszeiten

Für alle Klassen der Grundschulen
und auch der Oberschulen
Dauer: 60 Minuten

Antonio Vivaldis unsterbliches Werk für Violine und Streichorchester in einem szenischen und unterhaltsamen Gesprächskonzert. Zusammen mit dem Preußischen Kammerorchester machen wir eine Zeit- und Raumreise nach Venedig um 1720, wo uns Antonio Vivaldi (Andreas Peer Kähler) höchstpersönlich empfängt und uns charmant und humorvoll in die Geheimnisse seiner Musik einweihet. Viele kleine Mitmachaktionen erleichtern den Schülern und Schülerinnen den Zugang zur Musik und für ältere Kinder gibt es auch Antworten auf die Fragen, wie Vivaldi es rein technisch schafft, Bilder von Landschaften, Stimmungen, Tieren und Ereignissen in uns zu erzeugen.

SCHULKONZERTE (AUSWAHL)

Karneval der Tiere

Für alle Klassen der Grund- und Oberschulen
Dauer: 45 oder 60 Minuten

In diesem wunderbaren, kindgerechten Konzert feiern nicht nur Camille Saint-Saëns Tiere den berühmten Karneval, es gesellen sich noch viele andere Tiere verschiedenster Komponisten und Epochen hinzu. Der Kontrabassist Thomas Paffrath moderiert das Programm und führt die kleinen und auch größeren Zuschauer mit Einfühlungsvermögen und Spannung durch die Geschichte. Während dieser erfährt das Publikum, wie unterschiedlich die Komponisten mit Musik und den einzelnen Instrumenten verschiedenste Tiere und tierische Situationen dargestellt haben, vom imposanten Löwen, über den schwerfälligen Ochsenkarren oder dem lahmen Schildkröten-Cancan bis hin zum Tanz der Küklein oder flatternden Insekten und Fledermäusen. Bei diesem Konzerterlebnis steht die Freude an der Musik und der kurzweilige Karneval im Mittelpunkt. Das Preußische Kammerorchester vermittelt den Kindern, welche Ausdrucksmöglichkeiten Musik haben kann. Das Programm kann für alle Klassenstufen mit verschiedenen Schwerpunkten vorbereitet werden.

Barock vs. Moderne

Für Schüler der Klassen 5 bis 10
Dauer: 60 Minuten

„Barock versus Moderne“ ist ein Schulkonzert, in welchem die Musik des Barock, also die Musik von vor 300 Jahren und die Musik der Moderne, also der Gegenwart, in einen Wettkampf treten. In drei Runden erklingen jeweils die Musikwerke der jeweiligen Epoche direkt nacheinander. Nach jeder Runde entscheidet eine Jury, welche Epoche gewonnen hat. Die Jury besteht aus den Schülern, die das Konzert besuchen. Ihr unmittelbarer Eindruck und das direkte Hörerlebnis entscheiden über Sieg und Fall der Musik. Nicht nur der Wettkampf, sondern auch die Musikwerke sorgen für Spannung, Überraschung und Erkenntnis. So erfahren die Schüler bei der Einführung der Musikwerke, warum sie komponiert wurden und wer sie komponiert hat oder wie sie gespielt werden sollen. Spielanweisungen wie *col legno*, *arco*, *ponticello* und *pizzicato* werden gezeigt und erklärt. Auch lernen die Schüler*innen, dass ein Musikwerk nur 45 Sekunden dauern kann oder die Musik von Stille geprägt wird. Am Ende des Konzertes gibt es immer ein klares und faires Ergebnis. Dank der Schüler!

Im Rhythmus der Schlagwerke

Konzert und Workshop
Für Schüler der Klassen 5 bis 7

Der Schlagzeuger Volker Mauruschat führt einen interessanten Workshop für einzelne Schulklassen durch, welcher die Schüler in die vielfältige Welt des Schlagwerks einführt. Dabei erhält jeder Lernende die Möglichkeit, alle Instrumente alleine und gemeinsam mit anderen auszuprobieren - von der Triangel und kleinen Trommel, über die Pauke und die eindrucksvolle große Trommel bis zu Xylophon und Marimba. Im anschließenden Konzert mit dem Preußischen Kammerorchester stellt Volker Mauruschat dann nicht nur die Marimba in dem berühmten Konzert von Neil Rosauro virtuos vor, sondern lässt die Schüler bei einigen Stücken an Pauken, Trommeln und sogar am Amboss mitwirken.

SCHULKONZERTE (AUSWAHL)

Mozart und die magische Perücke

Für alle Klassen der Grundschulen
und auch der Oberschulen
Dauer: 60 Minuten

In einem halb szenischen, halb konzertanten, sehr interaktiven und lustigen Programm führen Andreas Peer Kähler und das Preußische Kammerorchester mit Hilfe der magischen Perücke - deren Geheimnis an dieser Stelle natürlich noch nicht gelüftet werden darf- und unter tatkräftiger Beteiligung des Publikums durch das ungewöhnliche Leben von Wolfgang Amadeus Mozart. Wir fragen uns beispielsweise, wie es sich wohl angefühlt hat, als Wunderkind aufzuwachsen und mit Papa, Mama und Schwester „Nannerl“ jahrelang mit einer Kutsche durch Europa zu reisen, statt wie normale Kinder in die Schule zu gehen. Musikalisches Zentrum dieses ebenso unterhaltsamen wie lehrreichen Schulkonzerts ist Mozarts bezauberndes Divertimento in D-Dur KV 136, das er mit gerade einmal 16 Jahren komponierte.



Schostakowitsch

Sekundarstufe II
Dauer: 45 Minuten

Dmitri Schostakowitsch (1906–1975) schrieb 1960 im vom Krieg stark zerstörten Dresden das „Streichquartett Nr. 8“ und versah es mit der Widmung „Dem Gedächtnis der Opfer von Faschismus und Krieg“. Die „Kammersinfonie op. 110a“ ist die Bearbeitung von Rudolf Barschei für Streichorchester, die von Schostakowitsch „autorisiert“ und in sein eigenes Werkverzeichnis aufgenommen wurde. Thomas Paffrath, Kontrabassist des Preußischen Kammerorchesters, erläutert die einzelnen Teile des ca. zwanzigminütigen Werks musikalisch im historischen Kontext und vor dem persönlichen Hintergrund des Komponisten. Am Ende wird das Stück gespielt.

Musik im Wandel der Zeiten

Ein Programm für Schüler ab der 7. Klasse
Dauer: 45 Minuten

Unter der Leitung der Konzertmeisterin unternimmt das Preußische Kammerorchester bei diesem Programm eine Reise durch die Epochen der Musikgeschichte. Was macht ein Concerto grosso aus? Was sind kennzeichnende Merkmale der Klassik und wie kann man sie beim Hören einer Komposition entdecken? Warum kann auch Musik, die man erst einmal nicht als schön empfindet, interessant sein? Warum ändern sich Kompositionstechniken in den Jahrhunderten und wie spiegeln sie ihre Zeit wider? Mit viel Spaß und anschaulichen Beispielen von Georg Friedrich Händel über Gioachino Rossini bis zu Anton Webern können die Schüler hier einen direkten Zugang zu den Musikstilen der Epochen finden.

KARTENSERVICE

Bühne

1	2	3	4	5	6	7	Reihe 1	8	9	10	11	12	13	14
1	2	3	4	5	6	7	Reihe 2	8	9	10	11	12	13	14
1	2	3	4	5	6	7	Reihe 3	8	9	10	11	12	13	14
1	2	3	4	5	6	7	Reihe 4	8	9	10	11	12	13	14
1	2	3	4	5	6	7	Reihe 5	8	9	10	11	12	13	14
1	2	3	4	5	6	7	Reihe 6	8	9	10	11	12	13	14
1	2	3	4	5	6	7	Reihe 7	8	9	10	11	12	13	14
1	2	3	4	5	6	7	Reihe 8	8	9	10	11	12	13	14
1	2	3	4	5	6	7	Reihe 9	8	9	10	11	12	13	14
1	2	3	4	5	6	7	Reihe 10	8	9	10	11	12	13	14

Notausgang

1	2	3	4	5	6	7	Reihe 11	8	9	10	11	12	13	14
1	2	3	4	5	6	7	Reihe 12	8	9	10	11	12	13	14
1	2	3	4	5	6		Reihe 13	9	10	11	12	13	14	
1	2	3	4	5	6		Reihe 14	9	10	11	12	13	14	
1	2	3	4	5			Reihe 15	10	11	12	13	14		
1	2	3	4	5			Reihe 16	10	11	12	13	14		
1	2	3	4	5			Reihe 17	10	11	12	13	14		
1	2	3	4	5			Reihe 18	10	11	12	13	14		
1	2	3	4	5			Reihe 19	10	11	12	13	14		
1	2	3	4	5			Reihe 20	10	11	12	13	14		
1	2	3	4	5	6		Reihe 21	9	10	11	12	13	14	

Einlass

Konzertreihe
Unterhaltung

90,- €

75,- €

Konzertreihe
Unterhaltung

25,- €

20,- €

Konzertreihe
Klassik

90,- €

75,- €

Konzertreihe
Klassik

23,- €

20,- €

Konzertreihe
Kammermusik

65,- €

Konzertreihe
Kammermusik

15,- €

Sitzplan im Kultur- und Plenarsaal Prenzlau

Anrechts- information Eintrittspreise

Preise für Konzertanrechte in Prenzlau

1. Kategorie Reihe 1-10 im Kultur- und Plenarsaal
2. Kategorie Reihe 11-21 im Kultur- und Plenarsaal

Freie Platzwahl
im Refektorium des
Klosters

Anrechtskonzerte im freien Verkauf in Prenzlau

1. Kategorie Reihe 1-10 im Kultur- und Plenarsaal
2. Kategorie Reihe 11-21 im Kultur- und Plenarsaal

Freie Platzwahl
im Refektorium des
Klosters

*Über alle Vorteile eines Anrechts und über die Anrechtsbedingungen informiert Sie gern Frau Elke Gruba unter (03984) 833974 sowie per E-Mail: e.gruba@umkulturagenturpreussen.de.

Schüler zahlen bei Vorlage ihres Schülerausweises für die Konzertreihen sowie für Sonderkonzerte pauschal 5,00 €. Die Preise für DAS ANDERE-Konzert und die Sonderkonzerte entnehmen Sie bitte den jeweiligen Ankündigungen. Die Bearbeitungsgebühr beim Ticketkauf beträgt 2,00 €.

Tickets im freien Verkauf können Sie demnächst bequem über unseren neuen Online-Shop erwerben (nebenstehender QR-Code) oder Infos unter: www.umkulturagenturpreussen.de



KARTENSERVICE

Vorverkauf in
Prenzlau

Uckermärkische Kulturagentur
Grabowstraße 18, 17291 Prenzlau,
Tel. (03984) 83 39 74
Öffnungszeiten:
Mo 9:00-13:00 Uhr und Do 13:30-17:30 Uhr
sowie nach Absprache und im Online-Shop

Stadtinformation Prenzlau
Marktberg 2, 17291 Prenzlau, Tel. (03984) 75 163

Vorverkauf in
Templin

Multikulturelles Centrum
Prenzlauer Allee 6, 17268 Templin,
Tel. (03987) 55 10 63

TMT Tourismus-Marketing Templin GmbH
Am Markt 19, 17268 Templin, Tel. (03987) 26 31

Vorverkauf in
Angermünde

Tourismusverein e.V. „Haus Uckermark“
Hoher Steinweg 17/18, 16278 Angermünde,
Tel. (03331) 29 76 60

Weitere
Informationen

Kartenvorbestellungen werden gelöscht, wenn sie zum festgelegten Zeitpunkt nicht abgeholt werden.

Es besteht kein Anspruch auf Rücknahme und Umtausch von Karten für nicht wahrgenommene Konzerte. Auch in anderen Fällen können Karten grundsätzlich nicht zurückgenommen werden.

Was Sie bei einem Konzertbesuch wissen sollten
Programm-, Termin- und Besetzungsänderungen sind nicht beabsichtigt, dennoch können sie notwendig werden.
Achten Sie bitte in diesem Zusammenhang auf unsere Veröffentlichungen und Presseinformationen.
Auf unseren Veranstaltungen werden Ton- und Bildaufnahmen gefertigt, die im Archiv der Uckermärkischen Kulturagentur gespeichert und für das Qualitätsmanagement verwendet werden.
Private Aufnahmen sind nicht gestattet.

Vorbehalt

Die Verhandlungen mit einigen Gästen und Musikern über Engagements und Aufträge sind noch nicht abgeschlossen.

Die Ankündigungen stehen deshalb unter dem Vorbehalt eines schriftlichen Vertragsabschlusses.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir die männliche Form (generisches Maskulinum), z. B. „der Musiker“. Wir meinen immer alle Geschlechter im Sinne der Gleichbehandlung. Die verkürzte Sprachform hat redaktionelle Gründe und ist wertfrei.

Freundeskreis des Preußischen Kammerorchesters e. V.
(Gesellschafter der Uckermärkischen Kulturagentur)

Landkreis Uckermark
(Städte und Gemeinden des Landkreises Uckermark)

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur
des Landes Brandenburg

Stadt Prenzlau

Sparkasse Uckermark (Hauptsponsor)
Bürgerstiftung der Sparkasse Uckermark
Stiftung Uckermärkische Orgellandschaft

Ucker-Ei GmbH
UDG Uckermärkische Dienstleistungsgesellschaft mbH
Wohnbau GmbH Prenzlau
Ingenieurbüro Prof. Dr.-Ing. Dirk Werner & Dipl.-Ing. Nando Preß
Fensterbau Schöpfer GmbH
Geschenke mit Esprit

Rotary Club Prenzlau
Hotel Overdiek
Wohnbau GmbH Prenzlau
Dipl.-Volkswirtin Steffi Pyka

Uckermärkischer Konzertchor Prenzlau e.V.
Basecamp Prenzlau e.V.
Kreismusikschule Uckermark
Dominikanerkloster Prenzlau

Deutscher Musikrat
Landesmusikrat Brandenburg
Rundfunk Berlin-Brandenburg - radio 3
Europäische Union · Euroregion Pomerania
Uckermark Kurier - Prenzlauer Zeitung · Märkische Oderzeitung
Evangelische und katholische Kirchengemeinden

Unser Dank gilt auch den Gewerbetreibenden und Einzelhändlern,
die uns durch das Aushängen unserer
Konzertplakate bei der Werbung unterstützen



WIR SUCHEN DEINE STIMME!



Uckermärkischer Konzertchor Prenzlau

Erfahre mehr über uns unter www.umkc.de

WIE ES EUCH GEFÄLLT.



RADIODREI.DE

radio **3** rbb



Die Musikschule des Landkreises Uckermark

Kreismusikschule Uckermark

Hauptsitz Prenzlau · Nebenstellen in Angermünde und Templin

Anerkannte Musikschule im Land Brandenburg
Mitglied im Verband deutscher Musikschulen e.V.

Wir beraten Sie gern über unser umfangreiches Angebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Rufen Sie uns an: Telefon (03984) 70 15 41

www.kreismusikschule-uckermark.de



UckerEi

DAS **BESTE**
AUS DER REGION.

EIERLEGEN IM DREI- VIERTELTAKT!

Mit jedem gelegten Ei unterstützen wir die Kultur im Landkreis Uckermark.

www.uckerei.de

Das gemeinsame Konzert von
Liebhaber- und Profi-Musikern

Come together! 2026

Jetzt anmelden!

kontakt@umkulturagenturpreussen.de

Geschenke mit Esprit

Blumen - und Geschenkboutique
Steffi Ohlbrecht



Sparkassencenter
G.-Dreke-Ring 60
17291 Prenzlau
Tel.: 03984 / 71 218
steffi.ohlbrecht@gmail.com

**SCHÖPPER
FENSTER**

Heizkosten sparen mit extrem dämmenden Fenstern

Heizen Sie Ihr Geld noch zum Fenster raus? Dann sollten Sie über neue, moderne Kunststofffenster nachdenken. Denn damit senken Sie die Heizkosten ganz erheblich. Diese Fenster leisten einen wichtigen Beitrag zur Energieeinsparung und zum Umweltschutz. Da bleibt die Wärme im Raum – und das Geld für Strom und Gas in Ihrem Geldbeutel.

www.schoepper.de blindow@schoepper.de Tel. 03984 8597-0 Gewerbegebiet Blindow 7, 17291 Prenzlau

Dipl.-Volkswirtin Steffi Pyka

Steuerberaterin

Arbeitsgebiete:

- Laufende Buchhaltung / Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse / Überschussrechnungen
- Steuererklärungen aller Art
- Begleitung von Betriebsprüfungen
- Beratung zum nationalen und internationalen Steuerrecht der Bundesrepublik Deutschland



Büro: Schulzenstr. 1, 17291 Gramzow
E-Mail: steffi.pyka@stb-gramzow.de
Tel.: 039861 / 700 60
Fax: 039861 / 700 61



Einzigartige Stimmung.

Wo die Bühne der Musik gehört.

Ob große oder kleine Bühne – ein Auftritt vor Publikum ist immer einzigartig. Wie auch jeder einzelne Mensch. Damit alle das eigene Talent erkennen können, ist uns die Musikförderung so wichtig. Wir unterstützen daher Musikvereine und organisieren zahlreiche Veranstaltungen in der Region.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Uckermark

Uckermärkische Kulturagentur

gemeinnützige GmbH

Konzerte • Festivals • Musiktheater • Events

Preußisches Kammerorchester

Konzertreihen • Gastspiele • Events

Klassik in Dorfkirchen

Das Themenkonzert für die ganze Familie

Uckermärkischer Orgelfrühling

Das Orgelfestival der
Stiftung Uckermärkische Orgellandschaft

Bebersee Festival

Das internationale Kammermusikfestival
in der Schorfheide

umtanzt

Das Balfolkfestival in der Uckermark

Impressum

Herausgeber

Uckermärkische Kulturagentur gGmbH
Preußisches Kammerorchester
Geschäftsführender Direktor: Jürgen Bischof
Grabowstraße 18, 17291 Prenzlau
Tel.: (03984) 83 39 74
kontakt@umkulturagenturpreussen.de
www.umkulturagenturpreussen.de

Redaktion

Matthias Dietze • Elke Dieckhoff
Jürgen Bruns
(Texte zur Konzertreihe Klassik pur
und Unterhaltung)

Titel

Foto: Christian Thiel

Fotos

Matthias Dietze • Soany Guigand • Christian Thiel
Andreas Simon • Agenturen



Scan mich!